



Medienmitteilung vom 23. Juli 2016:

Erster Lead-Final für Sascha Lehmann!

In Briançon (FRA) fand der dritte Lead-Weltcup der Saison 2016 statt. Insgesamt nahmen 129 Athletinnen und Athleten aus 24 Ländern teil, darunter auch je vier Damen und vier Herren aus der Schweiz. Das beste Schweizer Resultat erreichte in Frankreich der Burgdorfer Sascha Lehmann mit Rang 6.

Nur eine Woche nach der Weltcup-Premiere von Villars-sur-Ollon fand im Französischen Briançon vor einem grossen Publikum ein weiterer Lead-Weltcup statt. Mit vier Halbfinalqualifikationen zeigte das junge Schweizer Team eine gute Mannschaftsleistung.

Sascha Lehmann mit seinem ersten Lead-Final

Mit einer mässigen ersten und einer starken zweiten Qualifikationsroute qualifizierte sich der Burgdorfer Sascha Lehmann problemlos für den Halbfinal. Dort zeigte er eine starke Leistung und konnte sich als Achter für den Finaldurchgang qualifizieren. In seinem ersten Lead-Final erreichte er schliesslich den hervorragenden sechsten Rang.

Ebenfalls eine Premiere gab es für Kevin Huser (Widen) vom Regionalzentrum Zürich. Er konnte die erste Quali topen und sich dank diesem starken Auftritt zum ersten Mal für einen Lead-Halbfinal qualifizieren, wo er schliesslich auf Rang 22 kletterte. Den Wettkampf der Herren gewann der Slowene Domen Skofic vor Romain Desgranges (FRA) und Sean McColl (CAN).

Alina Ring und Anne-Sophie Koller erneut im Halbfinal

Wie an den letzten Wettkämpfen konnten sich sowohl Alina Ring (Zürich) vom Regionalzentrum Zürich als auch Anne-Sophie Koller klar für den Halbfinal qualifizieren. Katherine Choong verpasste dies mit Rang 27 ganz knapp, denn für den Halbfinal sind jeweils nur die besten 26 qualifiziert.

Während Koller einen guten Halbfinal zeigte und auf Rang 16 kletterte, erreichte Ring als zweitbeste Schweizerin Rang 22. Sie kommentierte den Wettkampf realistisch: „Mit der Qualifikation bin ich zufrieden, ich konnte zeigen, was ich kann. In der zweiten Route war ich zwar irgendwie kraftlos, aber ich konnte die Arme schütteln und mich wieder erholen. Im Halbfinal habe ich mich an einer Stelle falsch entschieden. Wir haben es bei der Besichtigung entsprechend angeschaut und waren schon nicht ganz sicher. In der Wand habe ich dann auch

wieder die linke Variante angeschaut, mich aber doch für rechts entschieden und bin gestürzt. Schade, einmal mehr wäre eigentlich deutlich mehr drin gelegen.“

Den Wettkampf der Damen gewann zum dritten Mal in Folge die Slowenin Janja Garnbret vor Jessica Pilz (AUT) und Magdalena Röck (AUT).

LEAD: Auszug aus der Rangliste Damen:

1. Rang:	GARNBRET Janja	(SLO)
2. Rang:	PILZ Jessica	(AUT)
3. Rang:	RÖCK Magdalena	(AUT)
...		
16. Rang:	KOLLER Anne-Sophie	(SUI; Biel)
22. Rang:	RING Alina	(SUI; Regionalzentrum Zürich; Zürich)
27. Rang:	CHOONG Katherine	(SUI; Glovelier)
45. Rang:	FUX Evelyne	(SUI; Onex)
Total 56 Teilnehmerinnen		

LEAD: Auszug aus der Rangliste Herren:

1. Rang:	SKOFIC Domen	(SLO)
2. Rang:	DESRANGES Romain	(FRA)
3. Rang:	MCCOLL Sean	(CAN)
...		
6. Rang:	LEHMANN Sascha	(SUI; Burgdorf)
22. Rang:	HUSER Kevin	(SUI; Regionalzentrum Zürich; Widen)
58. Rang:	HARDMEIER Obed	(SUI; Regionalzentrum Zürich; Hinteregg)
63. Rang:	VOGT Dimitri	(SUI; Worben)
Total 73 Teilnehmer		

Bildlegende; Quellenangabe: Jean-François Clémence, RZZ:

- Bild 1: WC_Lead_HF_Briancon_SaschaLehmann_JeanFrancoisClemence, 20160722.jpg
Sascha Lehmann (Burgdorf) qualifizierte zum ersten Mal in seiner jungen Karriere für einen Lead-Final und wird hervorragender Sechster
- Bild 2: WC_Lead_HF_Briancon_AlinaRing_JeanFrancoisClemence, 20160722.jpg
Alina Ring (Zürich) konnte sich erneut problemlos für den Halbfinal qualifizieren und erreichte Rang 22
- Bild 3: WC_Lead_HF_Briancon_KevinHuser_JeanFrancoisClemence, 20160722.jpg
Kevin Huser (Widen) zeigt insbesondere eine starke erste Qualifikation und qualifizierte sich erstmals für einen Lead-Halbfinal. Er kletterte auf Rang 22.
- Bild 4: WC_Lead_HF_Briancon_AnneSophieKoller_JeanFrancoisClemence, 20160722.jpg
Anne-Sophie Koller (Biel) wurde Sechzehnte und erreichte zum dritten Mal in Folge das beste Resultat der Schweizer Damen

Mit sportlichen Grüßen

Martin Rahn-Hirni

Text zur freien Veröffentlichung. Fotos bitte mit Quellenangabe.

Weitere Infos:

Website Regionalzentrum: <http://www.regionalzentrum.ch/>

Schweizer Alpen-Club SAC: <http://www.sac-cas.ch/wettkampfsport/sportklettern.html>

Website des Veranstalters: <http://www.mondial-escalade.fr/>

SAC-Regionalzentrum Zürich
www.regionalzentrum.ch

presse@regionalzentrum.ch
+41-79-341 57 36

[Regionalzentren](#) sind Vereine, die im Nachwuchskonzept des Dachverbandes SAC als Bausteine zur Nachwuchsförderung eingebaut sind. Der SAC unterstützt die Regionalzentren in finanzieller und organisatorischer Hinsicht. Die Regionalzentren sind die ersten leistungssportorientierten und vom Verband mitkoordinierten Strukturen im Sportklettern. Sie sind die unerlässliche Basis für die sportliche Entwicklung eines einzelnen Athleten. Daneben sichern sie die nachhaltige Existenz einer nationalen Wettkampfkultur. Zugleich sind sie das Verbindungsglied zwischen Breitensport und Leistungssport.